

## Die KISS Genossenschaft Zug

Die Zuger Genossenschaft ist Teil eines kantons- und schweizweiten Netzwerkes von ähnlichen Organisationen. Mitglieder zeichnen einmalig einen persönlichen Anteilschein für 100 Franken und sind damit berechtigt, Zeitgutschriften zu erwerben, zu brauchen oder zu verschenken. Die Kontoführung erfolgt durch die Geschäftsleitung der Genossenschaft. Es gibt keinen jährlichen Mitgliederbeitrag, doch sind wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen: Beiträge von gross bis klein sind willkommen. IBAN CH50 0078 7785 3455 6750 3  
Zuger Kantonalbank, 6301 Zug, Konto 80-192-9 (roter Einzahlungsschein)

### Der Name KISS

KISS ist die Abkürzung von «Keep it small and simple». Eine überschaubare Gruppe von sich vertrauenden Menschen (small) geben und empfangen auf einfache unbürokratische Art (simple) Unterstützung.

Telefon 076 283 50 90

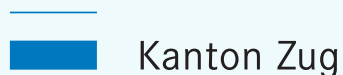
[stadtzug@kiss-zeit.ch](mailto:stadtzug@kiss-zeit.ch)

[www.kiss-zeit.ch](http://www.kiss-zeit.ch)

Vor und hinter den Kulissen arbeiten zahlreiche Engagierte mit am Auf- und Ausbau der Genossenschaft, sei es im Vorstand, im Beirat oder im (angestellten) Team der Geschäftsstelle.



Unterstützt von



Weitere Unterstützer auf der Webseite

KISS Genossenschaft Zug  
Schanz 4 | 6300 Zug

# Generationenverbindende Nachbarschaftshilfe – mit Zeitgutschriften



Zeit bleibt wertvoll

## Sammeln und verschenken Sie KISS-Zeit!

KISS organisiert kostenlose Nachbarschaftshilfe. Dies stärkt die Lebensqualität aller Beteiligten. Gemeinschaftliche Anlässe wie Mittagstisch oder Kafis fördern den Kitt in der Gesellschaft – zur Freude aller. Fachpersonen begleiten die Freiwilligen bei ihren Einsätzen. Die Freiwilligen werden mit Zeitgutschriften honoriert, die sie für schwierige Zeiten ansparen, sofort brauchen oder anderen Menschen verschenken können.

## Geben und Empfangen auf Augenhöhe

Mögliche Dienstleistungen, die gegeben und empfangen werden können, sind z. B. Einkaufen, Kochen, Garten-/Balkonarbeiten, Hausarbeiten, kleinere Reparaturen, Fahrdienste und Transporte, Umzugsunterstützung, Büroarbeiten, Briefkasten leeren, Haustiere füttern und hüten, Angehörige entlasten, zusammen Zeit verbringen – zuhören, vorlesen, reden – und vieles mehr. Pflegeleistungen sind ausgeschlossen.

Sabine Rüegg (rechts) begleitet regelmässig Lorly Hebeisen auf Spaziergängen in der Stadt – eine willkommene Abwechslung zu ihrem Leben im Alterszentrum.



## So funktionieren die KISS-Zeitgutschriften

- Freiwillige sammeln durch ihre KISS-Einsätze Zeitgutschriften. Die Anzahl richtet sich nach den schweizweit gültigen BENEVOL Standards, also im Jahresdurchschnitt maximal 6 Stunden pro Woche oder jährlich 320 Stunden. Somit werden keine gewerblichen Leistungen erbracht.
- Jedes Mitglied kann Umfang und Art der Freiwilligentätigkeit den eigenen Ressourcen und Möglichkeiten anpassen.
- Jede Stunde ist und bleibt eine Stunde wert, egal ob Gartenarbeit oder Begleitung beim Spaziergang.
- Wie damals bei der Einführung der AHV braucht die erste Generation älterer KISS-Mitglieder kein eigenes Stundenguthaben, um Leistungen in Anspruch nehmen zu können.
- Eine erfahrene Fachfrau (Kordinatorin) klärt mit Gebenden und Empfangenden deren Bedürfnisse und bildet «Tandems» mit Menschen, die zusammen passen.
- Mitglieder können ihre Zeitguthaben auch an andere KISS-Mitglieder verschenken.
- Mitglieder können sich für die Betreuung von Angehörigen ebenfalls max. 6 Stunden/Woche gutschreiben lassen. Sie selber haben auch die Möglichkeit, ihr Stundenguthaben für die eigene Entlastung durch andere KISS-Mitglieder einzusetzen.
- Für alle KISS-Aktivitäten gelten die offiziellen Datenschutzbedingungen. Die aktiven Mitglieder erhalten jährlich oder auf Wunsch öfter einen Kontoauszug.
- Da die Arbeit von Freiwilligen erbracht wird, gibt es keine Garantie dafür, dass die Zeitgutschriften zu einem bestimmten Zeitpunkt oder für eine bestimmte Dienstleistung eingelöst werden können. Die Genossenschaft und ihre Mitglieder versuchen jedoch immer, allen Bedürfnissen möglichst gerecht zu werden.

Blick in ein KISS-Kafi, wo Gespräche und Geselligkeit im Zentrum stehen.



Stimmungsbild von einem KISS-Kafi, wo die Teilnehmenden in fröhlicher Stimmung «Ausdruckstanz» kennenlernen.

## So werden Sie Mitglied der KISS Genossenschaft

- Rufen Sie unverbindlich bei der Geschäftsstelle an oder senden Sie eine Mail.
- Besuchen Sie das nächste KISS Kafi, lernen Sie KISS-Mitglieder näher kennen und stellen Sie Fragen. Das Team der Geschäftsstelle ist immer anwesend.
- Um Ihre Bedürfnisse und Wünsche zu klären, kommt die zuständige Koordinatorin für ein Aufnahmegespräch zu Ihnen nach Hause. Sie entscheiden danach, ob Sie Mitglied werden wollen.
- Der Anteilschein für die KISS-Mitgliedschaft beträgt einmalig 100 Franken. Die KISS-Dienstleistungen, Teilnahme an Kafis etc. sind kostenlos, das Mittagessen gibt's zu Selbstkostenpreisen.
- Die Koordinatorinnen kennen alle Genossenschaftsmitglieder persönlich und stehen allen Tandems zur Seite.

### Grosses Angebot an gemeinschaftlichen Anlässen und Aktivitäten

KISS bietet Menschen die Möglichkeit, sich in lockerer Stimmung zu treffen, neue Menschen kennenzulernen und neue Freundschaften zu knüpfen: monatlicher Mittagstisch, monatliche Kafi-Treffen, Treffen zum Pflegen von Fremdsprachen, Literatur-Treff, Austausch/Coaching über digitale Medien und weitere Aktivitäten. Termine auf der Webseite unter «Agenda».